

Freudlich an 25.08.07

Endlich Millionenstadt!

Ein Jahr vor dem NRW-Tag wurden die drei Hauptsponsoren vorgestellt

360.000 Einwohner plus 700.000 Gäste, das macht zusammen eine gute Million. Am 30. und 31. August 2008 wird die Stadt aus allen Nähten platzen, denn dann findet in Wuppertal der alljährliche NRW-Tag statt. Jetzt stellte die Stadtmarketing GmbH die drei Hauptsponsoren vor, die entscheidend dazu beigetragen haben, dass Wuppertal 2008 ganz Nordrhein-Westfalen zu Gast haben wird.

Der NRW-Tag wird im Tal der Wupper seine 62. Auflage erleben. 300.000 Euro investiert NRW in dieses größte Fest, das die Landesregierung alljährlich steigen lässt. Passend dazu stellen die „Premium-Sponsoren“ Sparkasse, Barmenia und Vorwerk einen gleich hohen Betrag zur Verfügung, denn die Stadt selbst müsste in diesen Größenordnungen angesichts leerer Kassen die Waffen strecken, wie Marketing-Chef Georg Sander auf einer Pressekonferenz am Donnerstag bedauerte.

Umso mehr freut er sich, unter dem griffigen Motto „Wuppertal bewegt. Sich. Mich. Dich.“ ein Programm auf die Beine stellen zu können, mit dem die Stadt auswärtigen Besuchern sicherlich imponieren werde. „Befragungen haben gezeigt, dass Auswärtige ein besseres Bild von unserer Stadt haben, wenn sie erst einmal hier gewesen sind“, erklärt Sander. Entsprechend ehrgeizig will man mit Hilfe der Sponsoren „Ausländer“ von Bonn bis Dülmen und von Krefeld bis Hagen an die Wupper locken.

„Wir wollen Flagge zeigen“ fasste Barmenia-Vorstandsvorsitzender Josef Beutelmann die Motiva-



Unter diesem schwungvollen Logo beschäftigen sich jetzt schon sieben Mitarbeiter des Stadtmarketings mit der Durchführung des NRW-Tages 2008.

tion der drei Unternehmen für ihre Unterstützung zusammen. Sie sehen ihr Engagement als Zeichen der Verbundenheit mit der Stadt, aber auch als Investition in die (eigene) Zukunft. „Wir werden das Thema Ausbildung in den Mittelpunkt unserer Präsentation stellen“, kündigte Vorwerk-Gesellschafter Markus von Blomberg an, der weitere Firmen ermunterte, in diesem Sinn ebenfalls ihren Beitrag zum Gelingen des Tages zu leisten.

„Es geht ein Ruck durch Wuppertal“, haben die drei Unternehmensvertreter festgestellt. Mit ih-

rem Beitrag wollen sie erreichen, dass es weiterrückt...

Hendrik Walder

● Wer sich orientieren möchte, wie solch eine Veranstaltung aussehen kann, sollte an diesem Wochenende Paderborn besuchen. Dort findet am heutigen Samstag von 10 bis 23 Uhr und am morgigen Sonntag von 10 bis 18 Uhr ein buntes Programm zum 61. NRW-Tag statt. Mit einem Wuppertaler Stand und mit Oberbürgermeister Peter Jung, der von seinem Paderborner Amtskollegen den symbolischen Staffelstab übernehmen wird.